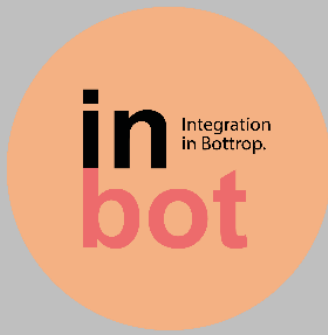




Was ist "inbot – Integration in Bottrop: der Newsletter für Demokratie und Integration"?

Inbot, der Newsletter, ist ein Angebot des Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum, der Fachberatung Integration des Schulamtes und des Kompetenzteams für staatliche Lehrerfortbildung.

Im Newsletter finden sich Inhalte für pädagogisches Personal der Bottroper Schulen. Von hilfreichen digitalen Tools bis zu spannenden Büchern aus postmigrantischer Perspektive ist alles dabei.

Wie ist inbot aufgebaut?

- Seite 2 Healing Classrooms – Sichere Lernorte
- Seite 3 Podcasts, Pick des Quartals
- Seite 4 Tool des Quartals, Plattformen für die Unterrichtsgestaltung
- Seite 5 Literatur- und Filmempfehlungen
- Seite 6/7 Fortbildungs- und Unterstützungsangebote, Schulen mit Courage, Infos zu Neuwahlen

Wie kann ich mich beteiligen?

Inbot als Informationsangebot möchte Sie, das pädagogische Personal an Bottroper Schulen, in ihrer Arbeit unterstützen. Für Anregungen ist das redaktionelle Team sehr dankbar und offen. In der rechten Leiste finden Sie die entsprechenden Kontaktdaten.

Ansprechpartner*innen (redaktionelles Team)

Magdalena Kießlich

magdalena.kiesslich@bottrop.de

02041/704752

Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum

Denise Gür

denise.guer@bottrop.de

02041/704740

Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum

Yasemin Özbey

yasemin.oezbey@bottrop.de

02041/704742

Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum

Daniela von der Haar

daniela.von-der-haar@bottrop.de

02041/703304

Schulamt für die Stadt Bottrop

Michael Schön

michael.schoen@bottrop.de

02041/704392

Regionales Bildungsbüro

Healing Classrooms – Sichere Orte für gemeinsames Lernen


**HEALING
CLASSROOMS**
Ein Ansatz zur traumasensiblen Unterrichtsgestaltung und Schaffung sicherer Lernorte, basierend auf sozial-emotionalem Lernen

Moderation: **Sherin Thibo**
Andrea Schaumlöffel



Der Healing Classrooms-Ansatz, entwickelt von der humanitären Hilfsorganisation International Rescue Committee, richtet sich an Lehr- und pädagogische Fachkräfte, die neu zugewanderte Kinder und Jugendliche in Primarstufe, Sekundarstufe I/II und am Berufskolleg unterrichten und/oder sozialpädagogisch begleiten.



Modularer Aufbau des Healing Classrooms Ansatzes

Im Fachunterricht Deutsch/DaZ/IVK sowie im sprachsensiblen Fachunterricht möchten Lehr- und pädagogische Fachkräfte nicht nur sprachliche Aspekte vermitteln, sondern neu zugewanderte Kinder und Jugendliche darin unterstützen, trotz ihrer Erlebnisse, die mit Flucht- und Verlusterfahrungen zusammenhängen, ihre Stärken wiederzuentdecken, Selbstbewusstsein zu entwickeln und ihre Freude am Lernen zurückzugewinnen.

Nicht nur Kinder und Jugendliche, die in Folge von Fluchterfahrung traumatisiert sein können, werden unterstützt, sondern ebenso Schülerinnen und Schüler, die wegen besonderer Lebenssituationen Herausforderungen zu meistern haben.

Das Angebot, pädagogische Fachkräfte für den Healing Classroom zu schulen, ist für die Bottroper Schulen kostenfrei.

Die Workshops, die modular aufgebaut sind, behandeln unter anderem folgende Themen in insgesamt 6 Modulen: Hintergrundwissen (Toxischer Stress und seine Folgen, Grundlagen der Resilienzförderung, Sozial-emotionale Kompetenzen) sowie ausgewählte praktische Übungen zu den Schutzfaktoren (Gefühlsregulierung, Beharrlichkeit, Beziehungsfähigkeit, Denkvermögen, Konfliktfähigkeit). Ferner werden Lehr- und pädagogische Fachkräfte effektiv und nachhaltig unterstützt und bei der Implementierung des Healing Classrooms-Ansatzes im Schulalltag begleitet.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Andrea Schaumlöffel (KI BOT)

Tel.: 02041 704753

E-Mail-Adresse: andrea.schaumloeffel@bottrop.de

Sherin Thibo (KI RE)

Tel.: 02361 532494

E-Mail-Adresse: s.thibo@kreis-re.de



Das Schaffen eines *Healing Classroom* kann Sicherheit, Geborgenheit und einen Ort bieten, an dem sozial-emotionales Lernen stattfinden kann.



Sozial-emotionales Lernen ermöglicht wichtige Bewältigungsmechanismen und soziale Fähigkeiten zu entwickeln, die Auswirkungen von toxischem Stress mildern können.



Dadurch kann das Gehirn regenerieren und versetzt Kinder und Jugendliche in die Lage, lernen zu können und ihre Potentiale zu entfalten. Es trägt generell zu mehr Wohlbefinden bei und die K&J werden resilienter.

Hörenswertes zwischen Rassismuskritik und Forschung

Auf einen Çay zu Europa



© Ruhpottfüreuropa 2024

Ruhpott für Europa ist eine Initiative, die Jugendlichen aus dem Ruhrgebiet eine Stimme im politischen Diskurs Europas geben möchte. Im Rahmen der Gesprächsreihe „Auf einen Çay zu Europa“ wird der Austausch über relevante Themen, die für junge Menschen von Bedeutung sind, gefördert. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf migran-tischen Perspektiven.

Jede Folge wird als Podcast produziert und zusätzlich filmisch begleitet, um die Diskus-sionen auf YouTube einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Bei jeder „Çay“-Veranstaltung diskutieren bekannte Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft oder Zi-vilgesellschaft, während 15 bis 20 junge Menschen die Möglichkeit haben, das Gespräch live zu verfolgen und ihre Fragen einzubinden.

bpb - Balkangambit



© bpb 2024

Im Podcast „*Balkan im Fadenkreuz der Weltmächte*“ beleuchtet Journalist Dirk Auer die geopolitischen Spannungen auf dem Balkan, wo Russland, China, die Türkei, arabi-sche Staaten und die EU um Einfluss ringen.

Auf seiner Reise durch Belgrad, Bor und Brüssel spricht er mit Expert*innen und Akti-vist*innen und zeigt die Auswirkungen dieser Machtkämpfe für die Region und die EU.

Ab dem 13. September 2024 erscheinen neue Episoden jeden Freitag auf Spotify, Apple Podcasts, Amazon Music und YouTube.

Pick des Quartals – „THE FEED“



© LFK 2024

Mit "THE FEED" schlägt die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) im Rahmen von THE LÄND die Brücke zwischen digitaler Medienwelt und Bildung. Das Spiel hilft jungen Menschen zu verstehen, wie Algorithmen und Künstliche Intelli-genz (KI) unser Online-Leben beeinflussen. Das Serious Game wurde in Zusammenar-beit mit den Entwicklerstudios Playing History und Suspicious Games entwickelt.

Im Spiel übernehmen die Spielerinnen die Rolle von Praktikant*innen in einem fiktiven Social-Media-Unternehmen, steuern den Feed der Nutzer*innen und lernen, wie KI-Al-gorithmen das Online-Verhalten analysieren.

Das Spiel ist ab sofort kostenlos für iOS und Android verfügbar. Weiterhin werden pädagogische Begleitmaterialien gestaltet, die Lehrkräften in Kürze zur Verfügung gestellt werden. Mehr Informationen auch unter www.the-feed.de.

Tool des Quartals – Miro



© Miro 2024

Miro ist ein digitales Whiteboard, das ideal für die Zusammenarbeit in Echtzeit ist. Lehrkräfte können es nutzen, um interaktive Lektionen zu gestalten, Mindmaps zu erstellen oder Gruppenprojekte zu koordinieren. Es bietet verschiedene Vorlagen, z. B. für Brainstorming, Zeitpläne und Diagramme. Schüler/-innen können gleichzeitig daran arbeiten, Inhalte hinzufügen und kommentieren. Miro eignet sich für hybride und virtuelle Klassenzimmer. Die Nutzung ist sowohl auf Desktop als auch mobil möglich.

Miro bietet sowohl eine kostenlose Basisversion als auch kostenpflichtige Abos für erweiterte Funktionen, die speziell für Teams und Bildungseinrichtungen entwickelt wurden, einschließlich unbegrenzter Boards, zusätzlichen Vorlagen und erweiterten Kollaborationstools.

Plattformen zur Unterstützung für den Unterricht

In dem Heft „**Zusammenleben und Diskriminierung**“ wird thematisiert, dass sich in den letzten 70 Jahren in Deutschland viele Menschen aktiv in gesellschaftliche Diskussionen einmischen. Während viele dies als positiv empfinden, gibt es auch das Gefühl, dass das Zusammenleben komplizierter wird.

Das Heft untersucht die Gründe für dieses Gefühl und beleuchtet die Fragen nach Rechten, Vorurteilen und Diskriminierung, die oft zu Benachteiligungen führen, beispielsweise bei der Wohnungssuche. Zudem wird darauf eingegangen, dass Gespräche über Diskriminierung häufig mit Missverständnissen verbunden sind.

Das Heft ist in Leichter Sprache und auch als Hörbuch vorhanden und eignet sich somit für eine breite Schüler*innengruppe.



©bbp 2024



©Degede 2024

Der „**Diskriminierungskritische Klassenrat**“ der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V. ist eine Broschüre für Schüler*innen und Multiplikator*innen, die den Klassenrat diversitätssensibel gestalten und sich mit Diskriminierung auseinandersetzen möchten. Die Schüler*innengruppe RiseUp! Führt die Lesenden durch das Heft und bietet Praxistipps, individuelle Praxisbeispiele und Denkanstöße.

Ziel ist, Perspektivwechsel anzuregen und Raum zu schaffen, in dem über Diskriminierung gesprochen, dieser hinterfragt und bearbeitet werden kann. Am Ende des Heftes befindet sich ein Glossar, das die Auseinandersetzung über die Begriffe vertieft und ergänzende Videos über QR-Codes bereitstellt.

degede.de/mediathek/diskriminierungskritischer-klassenrat/

Bücher Bücher Bücher



© Suhrkamp 2024

Fatma Aydemir: Doktormutter Faust

In ihrem ersten Theaterstück untersucht Fatma Aydemir die Geschichte von Professorin Dr. Margarete Faust, die sich durch ihre universitäre Forschung und ihren Einfluss in den Genderstudies ein Institut ins Leben berufen hat. Als sie in der Öffentlichkeit unter Druck gerät, nutzt Mephisto die Gelegenheit, um Faust an die sinnliche Dimension des Lebens zu erinnern.

Das Stück beleuchtet die komplexen Machtverhältnisse und Interessenkonflikte, die aus dieser Dynamik entstehen, und hinterfragt asymmetrische Rollenverteilungen. Aydemir verwendet den klassischen Faust-Stoff, um feministische Perspektiven sowie die Gefahren des rechten Populismus und queere Thematiken zu thematisieren. Das Stück läuft in der aktuellen Spielzeit 24/24 als Wiederaufnahme im Grillo-Theater in Essen.



© Ullstein Verlag, 2024

Kristina Lunz: Empathie und Widerstand

In ihrem neuen Buch "Empathie und Widerstand" versucht Kristina Lunz, die beiden Begriffe aus einer feministischen Perspektive miteinander zu verknüpfen. Dafür analysiert die Autorin verschiedene Beispiele aus der Geschichte und aktuellen Bewegungen, um zu zeigen, wie Mitgefühl als Basis für politischen Widerstand fungieren kann. Diese stellt Sie aus sachlichen Informationen über Empathie sowie ihrer persönlichen Erfahrungen hinsichtlich nachhaltiger Entwicklung und feministischer Außenpolitik zusammen.

Darüber hinaus thematisiert sie die Herausforderungen, die mit empathischem Handeln verbunden sind, insbesondere in einer zunehmend polarisierten Gesellschaft. Ihr Werk fungiert als ein Appell, Empathie als strategisches Element im Kampf für soziale Gerechtigkeit aktiv zu begreifen.

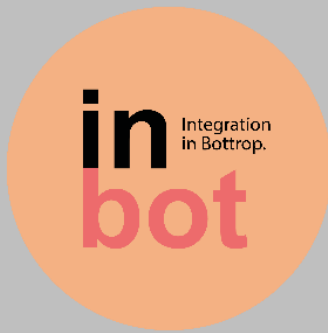
Veranstaltungsreihe „Samma & Hömma“



© DGAP 2024

Die Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik hat eine Veranstaltungsreihe im Ruhrgebiet ins Leben gerufen, bei der außenpolitische Themen partizipativ diskutiert werden. „Samma & Hömma“ ist offen für alle Personen und findet unter der Woche abends kostenlos und mit Verpflegung in verschiedenen Städten im Pott statt.

<https://dgap.org/de/sammahoemma>



Bildungsangebot „Wie bekomme ich Unterstützung nach einem rassistischen Vorfall?“



Rassistische Vorfälle können tief verunsichern und viele Fragen aufwerfen: Wer kann helfen? Welche Unterstützung gibt es?

Im kostenfreien Workshop, durchgeführt von ARIC-NRW e.V., werden erste Anlaufstellen vorgestellt, die in solchen Situationen helfen können. Auch werden praktische Handlungsstrategien an die Hand gegeben, um in solchen Stresssituationen sicher reagieren zu können.

Der Workshop richtet sich an Betroffene, Multiplikator*innen und alle, die bei einem rassistischen Vorfall eingreifen möchten.

Der Workshop mit vegetarischer Verpflegung findet am **12. Dezember 2024 von 17:00 bis 20:00 Uhr** im Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum, Hotel Ramada by Wyndham (1. EG, Raum 119, Paßstr. 6, 46236 Bottrop) statt.

Anmeldungen bitte bis zum 5.12.2024 per Mail an magdalena.kiesslich@bottrop.de

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Am **4.12.2024** findet die jährliche **Courage Konferenz** der Bottroper Mitgliedschulen des Netzwerkes Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage statt. Auch dieses Jahr werden Schüler*innen sowie die Courage-Verantwortlichen der Schulen in verschiedenen Workshops ihre Position stärken und in den gemeinsamen Austausch kommen.

Am 26.11.2024 wird auch die **Grundschule Welheim** und der Teilstandort **Welheimer Mark** in das Netzwerk aufgenommen. **Herzlich willkommen!**



©Aktion Courage e.V. 2023

Serienhinweis – Schwarze Früchte (ARD Produktion)

Im fiktionalen Serienprojekt **Schwarze Früchte** (AT), das von der ARD Degeto in Zusammenarbeit mit **Jünglinge Film & Studio Zentral** produziert wurde, visualisiert Einblicke in Lebensrealitäten Schwarzer und queerer Menschen in Deutschland.

Das Filmstudio **Jünglinge** hatte in den vergangenen Jahren bereits eine andere Coming off Age Produktion veröffentlicht: **FUTUR 3**. Diese zeigte künstlerisch in Szene gesetzt die queere und migrantische Diaspora junger Menschen in Deutschland.

Die Damedy mit Creator, Hauptdarsteller und Headautor Lamin Leroy kann ab sofort in der ARD Mediathek gestreamt werden: <https://www.ardmediathek.de/serien>



Neuwahlen nach Auflösung der Regierungskoalition

Neuwahlen

Auflösung der Ampelkoalition !?



Die Vertrauensfrage wird vom Bundeskanzler gestellt

48 Stunden später



Falls bei der Abstimmung die Vertrauensfrage im Bundestag scheitert, könnte...

innerhalb von 21 Tagen



der Bundestag vom Bundespräsidenten aufgelöst werden

innerhalb von 60 Tagen



Neuwahl des Bundestags



Ressourcen zu den Neuwahlen:

Informationen der Bundeszentrale für politische Bildung:



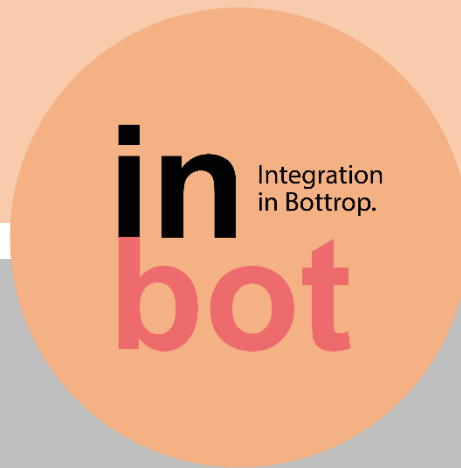
Unterrichtsmaterial:



Neben dem Wahl-O-Mat können z.B. auch über den **Positi-
onscheck** die Übereinstimmungen der eigenen Werte zu denen der Parteien gecheckt werden:



Den Newsletter **inbot** – Integration in Bottrop gibt es auch digital. Für das kostenfreie Abonnement ohne versteckten Waschmaschinenkauf können Sie sich per Mail anmelden. Der Newsletter wird Ihnen dann direkt bei Veröffentlichung zugeschickt.



Herausgeber des Newsletters ist das Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum Bottrop in Zusammenarbeit mit der Fachberatung Integration Schulamt Bottrop und dem Kompetenzteam für staatliche Lehrerfortbildung

Referat Migration – Kommunales Integrationszentrum Bottrop
Paßstraße 6 - 46236 Bottrop

Magdalena Kießlich	magdalena.kiesslich@bottrop.de	02041/704752
Denise Gür	denise.guer@bottrop.de	02041/704740
Yasemin Özbey	yasemin.oezbey@bottrop.de	02041/704742